

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 07

TK Berenbostel II : TSV Bokeloh
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

Weinert bleibt gegen den TSV Bokeloh ungeschlagen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 32:23 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TK Berenbostel II ihr Heimspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 07 gegen den TSV Bokeloh. 163 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Dominik Lücke den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Weinert und Lücke, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schaper / Ernst über die 1:3-Niederlage gegen Bauch / Borgmann hinweggetröstet werden mussten. Jonack / Lücke verloren ihr Match gegen Bleidistel / Ephan unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 14:16, 5:11, 8:11. Buschmann / Weinert waren im Doppel gegen Grevsmühl / Rudel nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Peter Jonack gegen Manfred Ephan dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im fünften Satz. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Eike Buschmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Nils Bleidistel. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Timo Schaper überzeugte im Match gegen Joshua Borgmann, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Stefan Ernst gewann danach sein Spiel gegen Christian Bauch eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, mit 11:6, 11:8, 11:8. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Florian Weinert am Nachbartisch gegen Max Rudel. Zwar brachte Rüdiger Grevsmühl Dominik Lücke phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Dominik Lücke mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TK Berenbostel II und des TSV Bokeloh. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Peter Jonack gegen Nils Bleidistel. Einen sicheren Punkt für sein Team holte am Nachbartisch indessen Eike Buschmann bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Manfred Ephan. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Timo Schaper die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Christian Bauch abgab und eine Niederlage kassierte. Mittlerweile stand es damit 7:5. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Stefan Ernst und Joshua Borgmann am Tisch die Schläger kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Borgmann zu Ende ging. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Rüdiger Grevsmühl zunächst nicht gut aus, so gewann Florian Weinert im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Dominik Lücke hatte im Einzel gegen Max Rudel am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TK Berenbostel II nun ein Punktekonto von 3:13 Punkten auf, während der TSV Bokeloh vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2023 gegen den TSV Langreder II ansteht, 11:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TK Berenbostel II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 05.02.2023 gegen den TuS Harenberg.

Statistik:

TK Berenbostel II

Doppel: Schaper / Ernst 0:1, Jonack / Lücke 0:1, Buschmann / Weinert 1:0

Einzel: P. Jonack 1:1, E. Buschmann 1:1, T. Schaper 1:1, S. Ernst 1:1, F. Weinert 2:0, D. Lücke 2:0

TSV Bokeloh

Doppel: Bleidistel / Ephan 1:0, Bauch / Borgmann 1:0, Grevsmühl / Rudel 0:1

Einzel: N. Bleidistel 2:0, M. Ephan 0:2, C. Bauch 1:1, J. Borgmann 1:1, R. Grevsmühl 0:2, M. Rudel 0:2